

# Martin Bräuer Stadtmeister

Spannendes und hochklassiges Finale gegen Toni Moosleitner – Nächstes Jahr LK-Turnier?

**Freilassing.** Der Tennisverein Max Aicher Freilassing veranstaltete jüngst die Freilassinger Tennis Stadtmeisterschaften. Martin Bräuer bei den Herren und Erwin Gimpel bei den Herren +50 holten sich den Titel. An den Meisterschaften konnte jeder teilnehmen – ob Verbands- oder Freizeitspieler. Auch die umliegenden Tennisvereine wurden zur Teilnahme eingeladen. Allerdings folgten der Einladung nur wenige Akteure. So war es nicht verwunderlich, dass die Sieger aus den Reihen des TMA Freilassing kamen. Da es bei den Jugendlichen und Damen nur wenige Anmeldungen gab, wurden nur die Bewerbe Herren allgemein und Herren +50 gespielt. Auf Grund der angesagten Wittersituation, wurde auf einen langen Satz gespielt und das Turnier an einem Tag abgewickelt.

Im Finale des Bewerbes Herren allgemein standen sich die beiden Freilassinger Spitzenspieler Martin Bräuer und Toni Moosleitner



**Die glücklichen Sieger** im Vereinsheim des TMA Freilassing, von links: Martin Bräuer, Thomas Ehrenlechner, Toni Moosleitner, Karsten Göhrig, Ingo Böhm und Erwin Gimpel.

– Foto: red

gegenüber. In einem tollen Match setzte sich Bräuer nach hartem Kampf mit 9:8 (Tiebreak 7:5) durch. Gemeinsame Dritte wurden Peter Clemente (TMA Freilassing) und Andy Pecher (TuS Mitterfelden). Den Titel bei den Herren +50 holte sich erwartungsgemäß Erwin Gimpel (TMA) gegen Ingo Böhm (TC Surheim) mit 9:4. Gemeinsame Dritte bei den „Se-

nioren“ wurden Hans Neidl (TuS Mitterfelden) und Helmut Tamerl (TMA). Auch in den B-Bewerben dominierten die Spieler des TMA Freilassing. Bei den Herren allgemein B setzte sich mit einer großartigen Leistung, für alle überraschend, Thomas Ehrenlechner mit 9:7 gegen Christian Bauer durch. Die B-Konkurrenz bei den Senioren gewann Karsten

Göhrig mit 9:1 gegen Paul Posch.

Bei der Siegerehrung merkte Pressesprecher Helmut Tamerl an, dass sich die Freilassinger Tennis-Stadtmeisterschaft einen Platz in der regionalen Turnierszene gesichert hat. Um das Turnier noch attraktiver zu gestalten, sollen 2019 die Meisterschaften als LK-Turnier ausgeschrieben und veranstaltet werden.

– red